

V.Lommer, Volksthümliches aus dem Saalthal.  
1.Heft (1878)

S.23f.

Dass Keiner kein Degenheft oder Scheiden  
ziehen kann.

Herr Jesu, Dein bin ich, befehle mich Gott dem  
Vater + + +, ich befehle mich der H.Dreifaltig-  
keit, ich befehle mich dem süssen Namen Jesu  
Christi, der oben ist; so wahr, als der Herr  
lebt und schwebt, so wahr wird mich sein heili-  
ger Engel behüten und bewahren, hin und her.

Gott der Vater sei meine Macht,

Gott der Sohn ist meine Kraft,

Gott der H.Geist ist meine Stärke,

Gottes H.Engel schlagen und jagen alle meine  
Feinde und Diebesrotten hinweg, gleich wie Sonn  
und Mond sind still gestanden am Jordan, da  
Josua mit den Philistern schlug.

Es stehen drei Rosen auf Gottes Hirn,

Die erste ist gütig,

Die zweite ist sanfmüthig,

Die dritte sein göttlicher Will,

Wer darunter ist, muss halten still.

+ + +

Amen.

Ähnl. Köhler 407.